

SAN Performance Monitoring (SPM)

ID SPM Preis 3.000,- € (exkl. MwSt.) **Dauer 3 Tage**

Dieser Kurs wird von einem Partner durchgeführt.

Zielgruppe

Alle Personen, die für Design, Implementierung, Betrieb und Wartung von SAN Umgebungen verantwortlich sind und ihr Wissen über sinnvolle Überwachungskonzepte vervollständigen möchten.

Voraussetzungen

Grundlagenwissen über das Fibre Channel und das SCSI Protokoll sind hilfreich.

Kursziele

Ziel des Monitoring Workshops ist es, mit Teilnehmern zusammen eine sinnvolle Betriebsüberwachung eines SANs zu erarbeiten. Auf Basis der technischen Grundlagen, welche die Komponenten (Switche, Storage Systeme und Virtualisierungen) der verschiedenen Hersteller zur Verfügung stellen, werden Konzepte zur proaktiven Störungsvermeidung aufgezeigt. Zusätzlich werden verschiedene Lösungsansätze der Hersteller bzw. Open Source miteinander verglichen, um eine optimale Umsetzung für das eigene SAN zu definieren. Kombiniert mit einer umfangreichen Darstellung der zu überwachenden Metriken, erfährt der Teilnehmer, wie ein effektives Performance Monitoring aufgebaut und betrieben wird. Ziele des Workshops:

- Reduzierung von eskalierten Störungen im SAN
- Proaktive Fehlervermeidung bzw. -identifikation
- Baselineing und Früherkennung im SAN
- Sondierung von Möglichkeiten zur Applikationsorientierten SAN-Überwachung
- Definition von Messmetriken zur besseren Überwachung des SANs
- Etablierung einer strukturierten Fehleranalyse im Problemfall (Prozesse, Checklisten usw.)

Kursinhalt

- Fibre Channel Protokollgrundlagen – Wie kommuniziert ein SAN?
- Überblick über Metriken zur proaktiven Störungsvermeidung
- Informationen auf Basis des FC Layer
- Informationen auf Basis des SCSI Layer
- Informationen aus den Switchen und den Storage Systemen
- Funktion der Virtualisierung
- Interpretation der vorhandenen Daten
- Nachweis über ein „fehlerfreies“ SAN
- SLA Definition und Möglichkeiten zum Nachweis
- Identifikation der eigentlichen Störung
- Einbindung des Monitoring in bestehende Prozesse und Strukturen
- Best Practice

Über Fast Lane



Die weltweite Fast Lane-Gruppe ist Spezialist für Technologie- und Business-Training und Beratung im Highend-Bereich. Fast Lane ist autorisierter Trainingspartner führender Hersteller und bietet zudem eigene IT-Trainingsprogramme zu aktuellen Technologien und den wesentlichen Trends an. Herstellerübergreifende Beratungsleistungen reichen von vorbereitenden Analysen und Evaluierungen über die Konzipierung zukunftsweisender IT-Lösungen bis zum Projektmanagement und zur Umsetzung der Konzepte im Unternehmen. Training-on-the-Job und Weiterqualifizierung der zuständigen Spezialisten bei den Kunden verbinden die Kernbereiche der Fast Lane Dienstleistungen Training und Consulting.

Fast Lane Services

- ✓ Highend-Technologietraining
- ✓ Business- & Softskill-Training
- ✓ Consulting Services
- ✓ Managed Training Services
- ✓ Digitale Lernlösungen
- ✓ Content-Entwicklung
- ✓ Remote Labs
- ✓ Talentprogramme
- ✓ Eventmanagement-Services

Trainingsmethoden

- ✓ Klassenraumtraining
- ✓ Instructor-Led Online Training
- ✓ FLEX Classroom – Klassenraum und ILO kombiniert
- ✓ Onsite & Customized Training
- ✓ E-Learning
- ✓ Blended & Hybrid Learning
- ✓ Mobiles Lernen

Technologien und Lösungen

- ✓ Digitale Transformation
- ✓ Artificial Intelligence (AI)
- ✓ Cloud
- ✓ Networking
- ✓ Cyber Security
- ✓ Wireless & Mobility
- ✓ Modern Workplace
- ✓ Data Center



Weltweit vertreten
mit High-End-Trainingszentren in
60 Ländern rund um den Globus



Mehrfach ausgezeichnet
von Herstellern wie AWS, Microsoft,
Cisco, Google, NetApp, VMware



Praxiserfahrene Experten
mit insgesamt mehr als
19.000 Zertifizierungen

Deutschland

Fast Lane Institute for Knowledge
Transfer GmbH
Tel. +49 40 25334610

info@flane.de / www.flane.de

Österreich

ITLS GmbH
(ITLS ist ein Partner von Fast Lane)
Tel. +43 1 6000 8800

info@itls.at / www.itls.at

Schweiz

Fast Lane Institute for Knowledge
Transfer (Switzerland) AG
Tel. +41 44 8325080

info@flane.ch / www.flane.ch